PRESSEMITTEILUNG

14.04.2023



Landtagspräsident reist in die USA

Vom 16. bis 22. April 2023 reist der Präsident des Landtages von Sachsen-Anhalt, Dr. Gunnar Schellenberger, in die USA. Der Landtagspräsident ist Mitglied einer Delegation, der u.a. Abgeordnete des Landtages, der Landesminister für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten, Sven Schulze, sowie Vertreterinnen und Vertreter aus der Wirtschaft Sachsen-Anhalts angehören. Die Reise wird vom Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten organisiert. Ziel der Reise sind die Bundesstaaten Kalifornien und Arizona. Hier stehen Gespräche mit hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Wirtschaft an.

In Kaliformieren stehen die Stationen San Francisco und das Silicon Valley mit Milpitas und Santa Clara sowie Fremont und Stanford auf dem Programm. Neben einem Treffen und Empfang des Generalkonsuls der Bundesrepublik Deutschland in San Francisco, Oliver Schramm, stehen Besuche von amerikanischen Unternehmen vornehmlich der IT- und Hightech-Industrie, darunter der Zentrale von Intel in den USA, sowie der Stanford Universität auf dem Programm.

In Phoenix trifft die Delegation auf die Honorarkonsulin der Bundesrepublik Deutschland für den Bundesstaat Arizona, Carolin Gey. Zudem finden Gespräche mit dem Präsidenten des Repräsentantenhauses von Arizona, Ben Toma, sowie weiteren Abgeordneten des Unterhauses statt. Neben Wirtschaftsunternehmen unter anderem die Niederlassung von Intel in Arizona werden die staatliche Wirtschaftsförderbehörde für Arizona und eine regionale Wirtschaftsförderorganisation für den Großraum Phoenix besucht. Geplant ist auch ein Besuch der Arizona State Universität.

Aus dem Landtag von Sachsen-Anhalt nehmen neben dem Landtagspräsidenten Dr. Gunnar Schellenberger die Abgeordneten Andreas Schumann (CDU), Ulrich Thomas (CDU), Andreas Silbersack (FDP), Matthias Lieschke (AfD), Olaf Meister (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Hendrik Lange (DIE LINKE) teil.